

Durst nach Bildern

Zur Digitalisierung und dem Online-Katalog der Staatsgalerie Stuttgart

Dr. Elke Allgaier, Staatsgalerie Stuttgart

Deutscher Museumsbund, Fachgruppe Dokumentation
Stuttgart, 09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTT GART



Die Staatsgalerie in der digitalen Welt:

- Dreh- und Angelpunkt: Sammlungsdatenbank
- Online-Präsenz: Digitaler Katalog
- Verlinkung: z.B. Facebook



Die Staatsgalerie in der digitalen Welt:

- Projekte: - z.B. Flickr: Fotokampagne
 - z.B. Stirlingwalk: QR-Code-Rundgang
 - z.B. Turner Monet Twombly - Fotoprojekt

Digitalisierung, Historie:

- Fotoatelier < 2005
- Sammlungsdatenbank < 2007
- Digitaler Katalog < 2009
- eingeschränkte Fotoerlaubnis < 2011
- Mediapool Downloadfunktion < 2012
- Scanstation < 2013 ?

Qualitätsstandards? Digitalisierungsstrategie?

- ➔ elektron. Inventarisierung / Erschließung von Objektdaten
- ➔ Herstellung digitaler Abbildungen
- ➔ Bereitstellung von Inventarisierungs- / Erschließungsleistungen im Online-Katalog
- ➔ Digitale Langzeitarchivierung (LZA)

09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTT GART

5

STAATSGALERIE
STUTT GART

MUSEUM SERVICE KALENDER SAMMLUNG ONLINE-KATALOG AUSSTELLUNG KUNSTVERMITTLUNG SHOP

Digitaler Katalog Staatsgalerie Stuttgart

Suchen Sie im Digitalen Katalog nach Künstlern und Werken.

Einfache Suche:

Auswahl:
Aachen, Hans von
Abel, Gottlieb Friedrich
Achenbach, Oswald
Ackermann, Max
Albani, Francesco

Suchaspekte:
Künstler

alle zeigen

Herzlich Willkommen!

Unser Digitaler Katalog ermöglicht seit 2009 einen Online-Zugang zum Sammlungsbestand der Staatsgalerie Stuttgart. Erfahren Sie mehr über die faszinierenden Kunstwerke - wir stellen jährlich 500 Werke aus unseren Sammlungen neu ein. Es lohnt sich also, wenn Sie immer mal wieder in den Digitalen Katalog schauen!

Falls Sie Fragen, Anregungen oder Korrekturhinweise an uns richten möchten, bitte schreiben Sie an: digikat@staatsgalerie.de

The 'Digitaler Katalog' gives you on-line access to our collection of Old Masters, Modern and Contemporary Art. Learn more about our fascinating works of art. Since 2009 we have added 500 further works each year. In addition we are expanding the information constantly. Check out our Digital Catalogue regularly - it is worth it!

If you have questions or suggestions, please contact us on: digikat@staatsgalerie.de

AKTUELL
Treffpunkt für Sammlungsführungen...
Ab dem 11.2.2012 ist der Treffpunkt für Sammlungsführungen im Foyer der Neuen Staatsgalerie.

KINDER & JUGENDLICHE
Kunst zum Mitmachen!

»BECAUSE I LIKE IT«
James Frater Stirling
Werden Sie Bodenpate.
► Jetzt bis 28. Mai!

11.000 MITGLIEDER
Freunde der Staatsgalerie – Stuttgarter Galerieverein

RÄUME MIETEN
Die Staatsgalerie – der Ort für Ihre Veranstaltung

09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTT GART

6

MUSEUM SERVICE KALENDER SAMMLUNG ONLINE-KATALOG AUSSTELLUNG KUNSTVERMITTLUNG

Einfache Suche:

Suchaspekte:

Aachen, Hans von
Abel, Gottlieb Friedrich
Achenbach, Oswald
Ackermann, Max
Albani, Francesco

Bild & Text Nur Bild Objekt 1 bis 15 von 2105 weiter > >>

Hans von Aachen
Gottlieb Friedrich Abel nach Reinhard Ferdinand Heinrich Fischer
Oswald Achenbach
Max Ackermann
Francesco Albani
Josef Albers
Rudolf von Alt
Heinrich Altherr
Christoph Amberger
Jacopo Amigoni
Jacopo Amigoni
Jost Amman
Jan van Amstel
Andrea di Bartolo
Andrea di Bartolo

Bild & Text Nur Bild Objekt 1 bis 15 von 2105 weiter > >>

09.05.2012 STAATSGALERIE STUTTGART 7

Staatsgalerie Stuttgart: A 1994/GVL 399,4 - Windows Internet Explorer

http://digi.kit.staatsgalerie.de/detail.jsp?id=B7DA9E6173424826AECD5CA4F6E36272&img=1

<< zurück weiter >>

Cy Twombly

1928-2011

Titel: Natural History Part I - Mushrooms, Blatt

Datierung: 1974

Technik: Farblithographie; Collage

Material: Papier (rohweiß)

Maße: Höhe-Blatt: 75,9 cm; Breite-Blatt: 55,9 cm;

Standort: Depot

Hinweis: Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe der Freunde der Staatsgalerie Stuttgart, Konrad Kohnhammer-Stiftung 1994 A 3994/GVL 399,4

Inv. Nr.:

Text: 1974 publizierte Twombly den ersten Teil seiner imaginären »Naturgeschichte«. Anregung dazu gab die von Georges-Louis Leclerc de Buffon 1749 bis 1789 in 36 Bänden herausgegebene Histoire Naturelle Générale et Particulière. Diese erste systematische Beschreibung der Tier- und Pflanzenarten mit zahlreichen Illustrationen wurde zum wichtigsten naturwissenschaftlichen Werk der Aufklärung. In den Mushrooms überklebte Twombly Farblithographien mit überzeichneten Notizzetteln, Millimeterpapieren (mit der Bezeichnung »MADE IN GERMANY«) und Fotografien. So entsteht eine fiktive Ordnung, die nicht wissenschaftlich, sondern des Künstlers eigene Weltanschauung ist und Erkenntnistheorien der Aufklärung in ein individuelles System überträgt. Die Pilze treten in verschiedensten Variationen auf: Als konkrete ausgeschnittene Bilder aus einem Lexikon, in diversen Überlagerungen sowie in frei gekritzeltten Improvisationen. Die Abbildungen aus einem deutschsprachigen Lexikon, die den Pilznamen Hinweise wie »elßbar« und »verdächtig« oder »elßbar nach Abkochen« hinzufügen, unterstreichen die Skurrilität der Versuchsanordnungen, Kartskizzen, Etiketten und anderes mehr vermitteln eine Art L. scheidungen mit

09.05.2012 STAATSGALERIE STUTTGART 8

. . . digitales Universum: z.B. Facebook



Staatsgalerie Stuttgart hat einen Link geteilt.
vor 4 Stunden

Seid Ihr neugierig welche Künstler in der kommenden Sonderausstellung vertreten sein werden? Neben dem alten Bekannten Cy Twombly zeigen wir u.a. Werke von Bruce Nauman, A.R. Penck, Konrad Klapheck, Robert Motherwell und Mario Merz...Hier auf Facebook bekommt Ihr natürlich immer wieder einen kleinen Vorgeschmack ;)



Cy Twombly, Mushrooms, 1974
digikat.staatsgalerie.de

Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

1

Nici Röck, prometheus - das verteilte digitale Bildarchiv für Forschung und Lehre und 8 anderen gefällt das.

. . . Digitalisierung - Umsetzung:

- Schranken im Urheberrecht
-> Katalogbildfreiheit ?

. . . Digitalisierung - Umsetzung:

Wolfgang Tillmans
geb. 1968



Titel: Pauli, New York
Datierung: 1994
Technik: Tintenstrahlrdruck
Materiale: Papier
Maße: Höhe-Blatt: 138 cm; Breite-Blatt: 195 cm;
Standort: ausgestellt in der Staatsgalerie Stuttgart
Hinweis: Staatsgalerie Stuttgart, Leihgabe der Freunde der Staatsgalerie Stuttgart seit 2011.
Inv. Nr.: F 2011/GVL 1254.a,b

Text: "Pauli, New York" gilt als eine der bekanntesten Arbeiten von Wolfgang Tillmans aus den 1990er Jahren. Diese folgt man dem weitschweifenden Blick eines Mannes von einer Dachterasse auf das nächtliche rote Leuchtmare der Stadt. Das Licht erzeugt eine dichte, fast gefühlsvolle Atmosphäre, und doch fängt die Ansicht eine urbane Gegenwart in veränderter Beisuglichkeit ein. (D&S)

Ludwig Meidner
1884-1966



Titel: Apokalyptische Landschaft / Mann im grünen Anzug (oder: Portrat eines Mannes mit Pfeife (Verweis))
Datierung: 1912-1913
Technik: Öl
Materiale: Leinwand
Maße: Breite: 78,5 cm; Höhe: 67 cm;
Standort: ausgestellt in der Staatsgalerie Stuttgart
Hinweis: Staatsgalerie Stuttgart, erworben aus dem Zentralfonds Baden-Württemberg 1987
Inv. Nr.: 3624

Text: Auf eine fahle, zerklüftete Landschaft, in deren Zentrum sich einzelne Häuser dichten und ein Individuum auf die rechte Anhöhe ausbrut, gehen von nördlichen Himmel gelbe Konkretebenen nieder. Im Vordergrund ragen kahle Bäume mit ihren Ästen wie Hände felleisend an der oder fallen auf die schneebedeckte Erde. Die aufgewühlte Finesschrift, die fängt sich kreuzenden Diagonalen, das Flackern des Lichtes und die harten Hell-Dunkel-Kontraste steigern die Empfindung von Unruhe, Ängst und Bedrohung, die diese Nachtlandschaft zu einer Vision des nahenden Weltuntergangs verdichtet.
Titel engl.: Apocalyptic Landscape
Text engl.: The yellow tails of comets descend

Martin Creed
geb. 1968



Titel: Work No. 88
Datierung: 1995
Technik: geknüllt
Materiale: Papier
Maße: :
Standort: Depot
Hinweis: Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Geschenk von Sean Ransford 2007
Inv. Nr.: D 2007/745.7 a-b
Text: Martin Creed's "Work No. 88" lit im wortwörtlichen Sinne zunächst nur Papier - 3000 unbeschriebener zusammengeballter DIN A4-Bogen, im Alltag oft ein Produkt von Frustration oder Ärger. Mit solchen systematisch reduzierten Gesten unter Verzicht auf alles, was nach Kunst aussieht, sucht er die Dinge zu verwandeln und brach den Minimalismus wie fortwährend ummaltscham Humor auf die Spitze. Seine Objekte, Installationen, Videos, Performances und Konzerte folgen

Richard Deacon
geb. 1949



Titel: Red Sea Crossing
Datierung: 2003
Materiale: Eisenholz
Standort: ausgestellt in der Staatsgalerie Stuttgart
Hinweis: Staatsgalerie Stuttgart, Leihgabe der Freunde der Staatsgalerie Stuttgart seit 2010
Inv. Nr.: OULP 187

Text: Durch Stahllemente verbundene, große Eisenholzer werden sich zu zwei in sich geschlossenen Skulpturen. Richard Deacon verwendet das flarte und unflexible Material in verschlungenen, schweres erscheinende Strukturen. "Red Sea Crossing" setzt sich mit Ansätzen der Minimal Art und Jose Povera auseinander. Der Titel spielt auf den biblischen Durchzug Moses durch das Rote Meer an. So sehr die massive Skulptur Raum einnimmt, öffnet sie ihn zugleich durch einen bescheidbaren Durchgang zwischen ihren beiden Teilen. (D&S)

Titel engl.: Red Sea Crossing
Text engl.: Large oak planks held together by strips of red fabric

09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTTGART

11

Thema Vervielfältigung (1933)

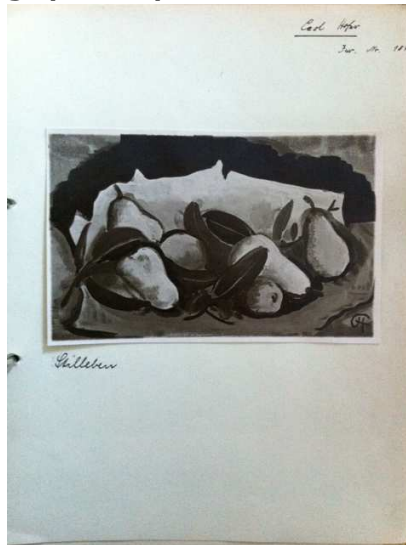
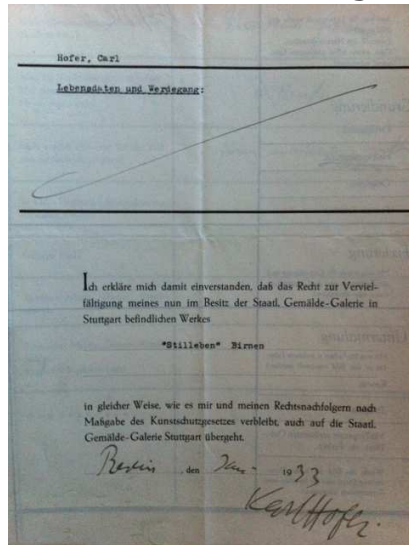


Foto: Staatsgalerie Stuttgart

09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTTGART

12

... digitales Universum: Projekte

Sortieren: **Relevant** | Neueste | Interessanteste

Anzeigen: **Klein** | Mittel | Detail | Diashow

flickr von **Yazoo!**
Startseite | Die Tour | Registrieren | Entdecken | Hochladen

Fotostream von Staatsgalerie Stuttgart

Alben | Galerien | Tags | Personen | Archiv | Favoriten | Profil

09.05.2012

STAATSGALERIE
STUTT GART

13

... digitales Universum: Projekte

Station 5
Neue Staatsgalerie,
Vollständigte Erdgeschoss

nes
zer
ding

string
walk

FRANK
STIRLING

string
walk

09:27 84%

"Stringwalk"

Neue Staatsgalerie Stuttgart, Eingang
Direktionsgebäude

"I like contrasts". Mit diesen Worten verwies Stirling auf seine Freude an der Gestaltung von unversöhnlichen Gegensätzen. Gemäß dieser Prämisse integriert er Versatzstücke in seine Bauwerke, die imitieren sollen. Die auf Stahlträgern aufgesetzte Eingangsüberdachung wird beinahe selbst zur Kunst am Bau. Stirling nennt sie eine „Assemblage eines konstruktivistischen Vordachs“. Aber auch die

Foto: Staatsgalerie Stuttgart

„Ich mache es immer mit dem handy...fällt nie auf..“

www.gutefrage.net

romeo2 antwortet auf „Warum ist das Fotografieren und Filmen im Museum oft verboten? (26.08.2009)“

<http://locations.icmore.de/>

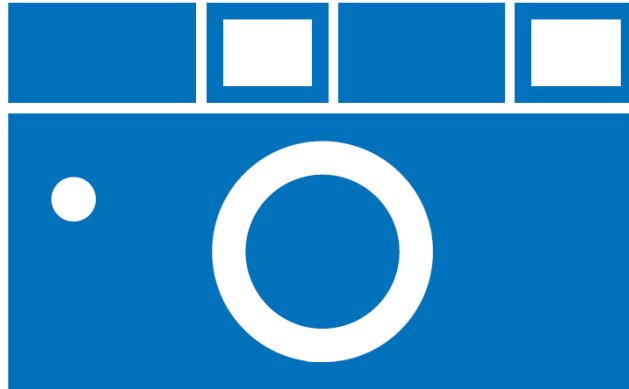
Fotografieren in Berliner Museen — Erlaubnisse, Verbote, Reglements

Eine Zusammenstellung aufgrund von Erfahrungen und Informationen. Keine Gewähr für Korrektheit.

- = Fotografieren erlaubt, auch mit Blitz
- = Fotografieren erlaubt OHNE Blitz
- = Fotografieren verboten

Location / WWW-Link	Reglement / Einschränkungen	Aktualität
● Filmmuseum Potsdamer Platz		19.01.2012
● Berliner Unterwelten	Nach Bericht eines Besuchers verboten. Das war 2 Jahre zuvor offenbar anders.	11/2011
● Deutsches Technikmuseum Berlin	Stativbenutzung möglich; dazu muss vor Ort eine (kostenlose) Erlaubnis eingeholt werden	25.02.2006
● Ethnologisches Museum Dahlem		
● Bode-Museum		07.01.2007
● Naturkundemuseum	Es wird geblickt wie auf einer Pressekonferenz, und niemand meckert; Stativ: nur mit Erlaubnis, die vor dem Besuch beantragt werden sollte.	02.2008
● Botanischer Garten / Gewächshäuser		20.08.2005
● Botanisches Museum		
● Ägyptisches Museum / Altes Museum (Nofretete)	Soweit ich weiß, darf die Nofretete überhaupt nicht fotografiert werden, weil das Blitzverbot vielfach nicht eingehalten wurde.	15.3.2012
? Alte Nationalgalerie	abhängig von aktuellen Ausstellungen	
● Neue Nationalgalerie	abhängig von Ausstellungen	
● Berlinische Galerie	2€ Fotoerlaubnis	01.03.2007
● Bauhaus Archiv	"aus Urheberrechtsgründen"	25.05.2006
● Martin-Gropius-Bau	Wechselnde Ausstellungen. Aber es besteht kaum die Chance einer Ausstellung, bei der fotografiert werden darf.	16.08.2006

**Fotografieren
in der Sammlung
erlaubt.**



**TURNER
MONET
TWOMBLY**
LATER PAINTINGS

So hab ich das
noch nie gesehen!